

Schriftenreihe des
Instituts für Ethik in der Medizin Leipzig e.V.
- Band 3 -
Hrsg. v. Ortrun Riha, Clemens Nartschik und Stephan Helm

Ortrun Riha (Hrsg.)

Ethische Probleme im ärztlichen Alltag

Vorträge 1997-1999

Shaker Verlag
Aachen 2000

Die Deutsche Bibliothek - CIP-Einheitsaufnahme

Ethische Probleme im ärztlichen Alltag : Vorträge 1997-1999 /
Ortrun Riha (Hrsg.). - Als Ms. gedr. - Aachen : Shaker, 2000
(Schriftenreihe des Instituts für Ethik in der Medizin Leipzig e.V.; Bd. 3)
ISBN 3-8265-7019-7

Copyright Shaker Verlag 2000

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Als Manuskript gedruckt. Printed in Germany.

ISBN 3-8265-7019-7

ISSN 1435-201X

Shaker Verlag GmbH • Postfach 1290 • 52013 Aachen
Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9
Internet: www.shaker.de • eMail: info@shaker.de

Band 3 der Schriftenreihe des Instituts für Ethik in der Medizin e.V. Leipzig
(Ethische Probleme im ärztlichen Alltag)

Der Sammelband enthält Manuskripte einer Vortragsreihe, die von Personen „aus der Praxis“ für Personen „in der Praxis“, also für in der ärztlichen und pflegerischen Tätigkeit Stehende, gestaltet wurde. Es kommen Mediziner(innen) klinischer und theoretischer Disziplinen ebenso zu Wort wie eine Pädagogin, ein Psychologe, ein Jurist und zwei Ökonomen. Immer geht es um Versuche, aus der jeweiligen Fachperspektive Antworten auf dringende ethische Fragen und Probleme des Alltags in den unterschiedlichen Richtungen der Medizin zu finden: Wie greift die Rechtsprechung in das ärztliche Handeln ein? Wie sieht es aus mit unserem Verhältnis zu Behinderten? Was sind die Utopien der modernen Humangenetik? Welche Rolle räumen wir der Technik im Arzt-Patient-Verhältnis ein? Wie verhalten wir uns gegenüber dem Zwang des Machbaren? Wo liegen die finanziellen Grenzen unseres Gesundheitswesens? Nach welchen Kriterien wollen wir knappe Mittel verteilt wissen? Welche besonderen Herausforderungen bringen Notfall- und Katastrophenmedizin mit sich? Es können keine Universallösungen angeboten werden, doch bringt jeder Beitrag eine erfahrungsgeprägte und hintergrundspezifische Sichtweise in die Diskussion ein, die eigene Positionen klären und präzisieren hilft.